



Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Landesverband Mitte



Einladung

## 34. Unfallmedizinische Tagung

09. und 10. November 2018 · Jahrhunderthalle Frankfurt

Die **34. Unfallmedizinische Tagung** des Landesverbandes Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) findet **am Freitag, 09.11.2018, und Samstag, 10.11.2018**, nicht in der Mainzer Rheingoldhalle, sondern in der

**Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main**

statt und steht unter der wissenschaftlichen Leitung von **Prof. Dr. Paul Alfred Grützner, Ludwigshafen, Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann, Frankfurt/M., und Prof. Dr. Dr. h.c. Pol M. Rommens, Mainz.**

Die Tagung soll Fortschritte und neue Erkenntnisse auf dem Gebiet der Unfallchirurgie und Orthopädie vermitteln und die Zusammenarbeit zwischen den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung und Ärzten fördern. Sie wird am Freitag mit einem hochaktuellen Themenblock über Gelenkfrakturen der Tibia eröffnet.

Die Heilverfahren sind ein Alleinstellungsmerkmal der gesetzlichen Unfallversicherung im System der sozialen Sicherung Deutschlands. Sie sind Garant für den bestmöglichen Rehabilitationserfolg nach einem Arbeitsunfall. Gerade einige Neuerungen der letzten Jahre machen es allerdings manchmal nicht unbedingt leichter, den Überblick zu behalten und in der täglichen Praxis zu entscheiden, welche Maßnahme tatsächlich die richtige für den jeweiligen Patienten ist. Die „Navigation durch das BG-Heilverfahren“ befasst sich deshalb zunächst ganz bewusst aus ärztlicher und Verwaltungssicht mit der durchaus etwas provokanten Frage „Wären weniger denn vielleicht mehr?“. Darüber hinaus werden erste Erfahrungen mit dem neuen VAV-Verzeichnis und Überlegungen zur Strukturierung der Schmerztherapie dargestellt.

Das Impulsreferat nach der Mittagspause stellt sich der nicht minder provokanten Frage „Schaffen wir das oder schaffen die uns?“; dies in erster Linie nicht aus medizinischer, sondern aus pharmazeutischer Perspektive. Gemeint sind nämlich die resistenten Keime. Wird etwa durch allzu sorglosen Umgang z. B. mit Antibiotika sogar die durchschnittliche Lebenserwartung wieder sinken? Konsequenterweise wird die Thematik mit dem direkt anschließenden „Brennpunkt septische Chirurgie“ auf die klinische und die Praxis des niedergelassenen Arztes fokussiert.

Die konservative Therapie von Frakturen ist eine Domäne der niedergelassenen Praxis. Die Therapie von Frakturen ver-

schiedener Regionen im Kindes- und Erwachsenenalter runden deshalb schließlich den ersten Kongresstag ab, während sich der zweite Tag zunächst auf wichtige Fragestellungen im Zusammenhang mit der Nachbehandlung konzentriert. Die Hand bildet einen besonderen Schwerpunkt bei den Arbeitsunfällen. Dabei handelt es sich nicht immer nur um schwere Verletzungen. Auch vermeintliche Bagatellen können es in sich haben. Dieser wichtige Vortragsblock schließt die 34. Unfallmedizinische Tagung thematisch ab.

Auch diesmal bietet die Unfallmedizinische Tagung also wieder spannende und anspruchsvolle Themen für Niedergelassene und Kliniker. Daran teilzunehmen laden wir Sie sehr herzlich ein.

Und auch in diesem Jahr laden wir Sie sehr herzlich zu unserem traditionellen Gesellschaftsabend ein. Er findet statt am Freitag, 09.11.2018, ab 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) im Hotel Hilton Frankfurt City Centre, Hochstraße 4 in 60313 Frankfurt am Main. Für leibliches Wohlbefinden und Rahmenprogramm ist wie immer gesorgt. Wegen der großen Nachfrage und der limitierten Kapazität werden nach Anmeldung wieder Einlasskarten per Post versandt. Ohne deren Vorlage ist ein Zugang nicht möglich. Die Anmeldung allein begründet also noch keinen Anspruch auf Einlasskarten. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Die Teilnahme an der Tagung und dem Gesellschaftsabend ist wie immer kostenfrei.

Ein Novum ist, dass diesmal die Registrierung zur Tagung und die Anmeldung zum Gesellschaftsabend ausschließlich online vorgenommen werden kann. Bitte sehen Sie deshalb von einer Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail ab. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie am Schluss dieses Programmhefts unter „Wichtige Hinweise“. Wer sich bereits auf die elektronische Vorankündigung online registriert hat, muss dies natürlich jetzt nicht noch einmal tun. Änderungen, auch kurzfristiger Art, bleiben wie immer ausdrücklich vorbehalten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, diesmal in Frankfurt!

Mainz, September 2018

Dr. Albert R. Platz  
Landesdirektor  
Landesverband Mitte  
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)

**34. Unfallmedizinische Tagung**  
**am 09./10. November 2018**  
**in der Jahrhunderthalle, Frankfurt**

**Vortragsprogramm**

Freitag, den 09. November 2018

Vormittagssitzung: Beginn 9.00 Uhr – Ende 13.10 Uhr

**Begrüßung**

Platz, Mainz/Grützner, Ludwigshafen

**I. Sitzung: 9.20 Uhr bis 11.00 Uhr**

*Gelenkfrakturen der Tibia*

*Vorsitz: Rommens, Mainz/Sellei, Offenbach*

1. Frakturanalyse und Zugangswege am Tibiakopf  
Hofmann, Kaiserslautern
2. Indikation und Grenzen der Marknagelung bei Tibiakopf-  
und Pilonfrakturen  
Rommens, Mainz
3. Bildgebung bei Pilon- und Tibiakopffrakturen –  
Tipps und Tricks – 3D im OP?  
Von Recum, Ludwigshafen
4. Frakturanalyse und Zugangswege bei Pilon Tibiale Frakturen  
Hessmann, Fulda
5. Weichteilmanagement bei Gelenkfrakturen der Tibia  
Hofmann, Halle
6. Diskussion

**Pause von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Besuch der Fachausstellung**

**II. Sitzung: 11.30 Uhr bis 13.10 Uhr**

*Navigation durch das BG-Heilverfahren*

*Vorsitz: Platz, Mainz/Hoffmann, Frankfurt*

7. BG-Heilverfahren – Wären weniger vielleicht mehr?  
Aus der Praxis eines UV-Trägers  
Feddern, Wiesbaden
8. BG-Heilverfahren – Wären weniger vielleicht mehr?  
Aus der Praxis eines Durchgangsarztes  
Kalbe, Rinteln

9. Das neue VAV-Verzeichnis – Erste Erfahrungen  
Bühren, Murnau
10. Überlegungen zur Strukturierung der schmerztherapeutischen Versorgung  
Frosch, München
11. Diskussion

**Mittagspause von 13.10 Uhr bis 14.00 Uhr:  
Besuch der Fachaussstellung**

Freitag, den 09. November 2018  
Nachmittagssitzung: 14.00 Uhr bis 18.15 Uhr

**Impulsreferat:**

12. Resistente Keime – Schaffen wir das oder schaffen die uns?  
Maas, Frankfurt

**III. Sitzung: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr**

*Brennpunkt septische Chirurgie*

*Vorsitz: Heiß, Gießen/Hoffmann, Frankfurt*

13. Hygiene – Was spricht für getrennte septische OP's?  
Grützner, Ludwigshafen
14. Weichteilinfektionen – Wann ambulant, wann stationär?  
Kollig, Koblenz
15. Periprothetische Infekte – Ein sektorübergreifendes Problem  
Walter, Frankfurt
16. Multiresistente Erreger – Nicht nur in der Klinik ein Problem  
Militz, Murnau
17. Lokale Antibiotikatherapie – Wieder „in“ durch resorbierbare Träger?  
Gramlich, Frankfurt
18. Bioaktive Implantate und Infekt – Wo stehen wir?  
Alt, Gießen
19. Diskussion

**Pause von 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr: Besuch der Fachaussstellung**

#### **IV. Sitzung: 16.30 Uhr bis 18.15 Uhr**

*Konservative Therapie*

*Vorsitz: Grützner, Ludwigshafen/Marzi, Frankfurt*

20. Wirbelsäulenfrakturen – Entscheidungskriterien, Therapiegrundsätze  
Kandziora, Frankfurt
21. Sprunggelenkfraktur – Gibt es Indikationen?  
Mückley, Erfurt
22. Verletzungen im Wachstumsalter  
Marzi, Frankfurt
23. Konservative Frakturbehandlung insbesondere am distalen Unterarm im Kindesalter – Fallbeispiele aus der Praxis des niedergelassenen D-Arztes  
Krauß, Frankfurt
24. Proximale Humerusfraktur beim älteren Patienten  
Krettek, Hannover
25. Distale Radiusfraktur beim Erwachsenen  
Junge, Trier
26. Diskussion

**18.15 Uhr: Ende erster Veranstaltungstag**

**20.00 Uhr: Gesellschaftsabend**

Samstag, den 10. November 2018

Vormittagssitzung: Beginn 9.00 Uhr – Ende 13.00 Uhr

#### **V. Sitzung: 9.00 Uhr bis 10.40 Uhr**

*Nachbehandlung*

*Vorsitz: Kohler, Ludwigshafen/Reimertz, Frankfurt*

27. Sinn und Unsinn der Teilbelastung  
Augat, Murnau
28. Spezielle Aspekte bei geriatrischen Verletzungen  
Ruchholtz, Marburg
29. Nachbehandlung bei Profisportlern in der Fußball-Bundesliga  
Nowak, Mainz
30. Ergotherapeutische Hilfsmittel in der Nachbehandlung  
Hirsch, Ludwigshafen
31. Phasen der Traumarehabilitation  
Simmel, Murnau
32. Diskussion

## **Pause von 10.40 Uhr bis 11.10 Uhr: Besuch der Fachausstellung**

### **VI. Sitzung: 11.10 Uhr bis 12.50 Uhr**

*Bagatellverletzungen der Hand*

*Vorsitz: Sauerbier, Frankfurt/Bickert, Ludwigshafen*

33. Die Schnittverletzung an der Hand: Worauf ist zu achten und was kann alles zu rekonstruieren sein?  
Giessler, Kassel
34. Bissverletzungen an der Hand – eine konservative Behandlungsdomäne?  
Neubrech, Frankfurt
35. Erkrankungen und Verletzungen an Fingerendglied bzw. Nagelbereich – worauf ist zu achten?  
Harhaus, Ludwigshafen
36. Thermische Verletzungen an der Hand: Wann konservative, wann operative Behandlung?  
Menke, Offenbach
37. Bandverletzungen am Daumen und den Fingergelenken: eine „Banalität“?  
Frank, Frankfurt
38. Diskussion

**12.50 Uhr: Schlussworte (Hoffmann)**

**13.00 Uhr: Tagungsende**

## **Wissenschaftliche Leitung** *(in alphabetischer Reihenfolge)*

**Grützner**, Paul Alfred, Prof. Dr. med.

Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Hoffmann**, Reinhard, Prof. Dr. Dr. med.

Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Rommens**, Pol M., Prof. Dr. med. Dr. h.c.

Direktor des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Universitätsmedizin Mainz  
Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz

## **Referenten und Vorsitzende** *(in alphabetischer Reihenfolge)*

**Alt**, Volker, Prof. Dr. med. Dr. biol. hom.

Stellv. Direktor der Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie und Leiter der Sektion Septische Chirurgie  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH  
Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35392 Gießen

**Augat**, Peter, Prof. Dr. biol. hum.

Leiter des Instituts für Biomechanik  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Murnau  
Prof.-Küntschers-Straße 8, 82418 Murnau

**Bickert**, Berthold, Dr. med.

Ltd. Arzt der Sektion Handchirurgie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Bühren**, Volker, Prof. Dr. med.

Ärztlicher Direktor a. D.  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Murnau  
Prof.-Küntschers-Straße 8, 82418 Murnau

**Feddern**, Klaus, Ass. jur.

Geschäftsführer der BG Verkehr  
Bezirksverwaltung Wiesbaden  
Wiesbadener Straße 70, 65197 Wiesbaden

**Frank**, Johannes, Prof. Dr. med.

Stellv. Direktor der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-  
chirurgie  
Universitätsklinikum Frankfurt, Goethe-Universität  
Theodor Stern Kai 7, 60596 Frankfurt/M.

**Frosch**, Christian, Dipl.-Chem.

Geschäftsführer der BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege  
Bezirksverwaltung München  
Helmholtzstraße 2, 80636 München

**Giessler**, Goetz A., Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik für Plastisch-rekonstruktive, Ästhetische  
und Handchirurgie  
Klinikum Kassel GmbH  
Mönchebergstraße 41-43, 34125 Kassel

**Gramlich**, Yves, Dr. med.

Stellv. Leiter der Wissenschafts-AG  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Harhaus**, Leila, Prof. Dr. med.

Geschäftsführende Oberärztin der Klinik für Hand-,  
Plastische und Rekonstruktive Chirurgie – Schwerbrand-  
verletztenzentrum  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Heiß**, Christian, Prof. Dr. med. Dr. h.c.

Direktor der Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und  
Wiederherstellungschirurgie  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH  
Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35385 Gießen

**Hessmann, Martin, Prof. Dr. med.**

Direktor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Klinikum Fulda gAG  
Pacelliallee 4, 36043 Fulda

**Hirsch, Ute**

Fachexpertin Ergotherapie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Hofmann, Alexander, Prof. Dr. med.**

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie 1  
Westpfalz-Klinikum GmbH  
Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern

**Hofmann, Gunther O., Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.**

Ärztlicher Direktor und Direktor der Klinik für Unfallchirurgie  
und Wiederherstellungschirurgie  
BG Klinikum Bergmannstrost Halle  
Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)

**Junge, Andreas, Dr. med.**

Chefarzt der Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungs-  
chirurgie  
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier  
Nordallee 1, 54292 Trier

**Kalbe, Peter, Dr. med.**

Durchgangsarzt  
Praxis am Wall in Rinteln  
Josua-Stegmann-Wall 7, 31737 Rinteln

**Kandziora, Frank, Prof. Dr. med.**

Chefarzt des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie und Neuro-  
traumatologie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Kohler, Henry, Dr. med.**

Chefarzt Reha Zentrum und Leitender Arzt der Abteilung für  
Berufsgenossenschaftliche Rehabilitation und Heilverfah-  
renssteuerung  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Kollig, Erwin**, Oberstarzt Priv.-Doz. Dr. med.  
Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz  
Rübenacher Straße 170, 56072 Koblenz

**Krauß, Jochen**  
Durchgangsarzt  
Hans-Thoma-Straße 24, 60596 Frankfurt am Main-Sachsen-  
hausen

**Krettek, Christian**, Prof. Dr. med.  
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

**Maas, Jochen**, Prof. Dr. rer. nat.  
Geschäftsführer Forschung & Entwicklung  
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH  
Industriepark Höchst, K703  
Brüningstr. 50, 65926 Frankfurt/M.

**Marzi, Ingo**, Prof. Dr. med.  
Direktor der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-  
chirurgie  
Universitätsklinikum Frankfurt, Goethe-Universität  
Theodor Stern Kai 7, 60596 Frankfurt/M.

**Menke, Henrik**, Prof. Dr. med.  
Chefarzt der Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie,  
Handchirurgie  
Sana Klinikum Offenbach, Chirurgische Klinik III  
Starkenburgring 66, 63069 Offenbach

**Militz, Matthias**, Dr. med.  
Leitender Arzt Septische und Rekonstruktive Chirurgie  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Murnau  
Prof.-Küntscher-Straße 8, 82418 Murnau

**Mückley, Thomas**, Prof. Dr. med.  
Chefarzt des Fachbereichs Unfallchirurgie, Orthopädie und  
Handchirurgie  
Helios Klinikum Erfurt  
Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

**Neubrech, Florian, Dr. med.**

Oberarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Nowak, Tobias, Priv.-Doz. Dr. med.**

Verantwortlicher Oberarzt für Unfallchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Endoprothetik, Revisionsendoprothetik und septische Chirurgie

Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsmedizin Mainz

Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz

**Platz, Albert R., Dr. jur.**

Landesdirektor

Landesverband Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)

Isaac-Fulda-Allee 18, 55124 Mainz

**Recum, von, Jan, Dr. med.**

Leitender Arzt der Sektion für Knie-, Fuß- und Sprunggelenkchirurgie

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen  
Ludwig-Guttman-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

**Reimertz, Christoph, Dr. med.**

Chefarzt BG Service- und Rehabilitationszentrum

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Ruchholtz, Steffen, Prof. Dr. med.**

Geschäftsführender Direktor des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH

Klinikum der Philipps-Universität

Baldingerstraße, 35043 Marburg

**Sauerbier, Michael, Prof. Dr. Dr. med.**

Chefarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

**Sellei, Richard M., PD Dr. med.**

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische  
Chirurgie

Sana Klinikum Offenbach GmbH

Starkenburgring 66, 63069 Offenbach

**Simmel, Stefan, Dr. med.**

Leitender Arzt BG Rehabilitation

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Murnau

Prof.-Küntscher-Straße 8, 82418 Murnau

**Walter, Gerhard, Dr. med.**

Chefarzt der Abteilung für Septische Chirurgie

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt/M.

## **Wir danken unseren Ausstellern**

**Aspen Medical Products GmbH**, Griesheim, 2.170,00 €  
**Bauerfeind AG**, Zeulenroda-Triebes, 2.050,00 €  
**BG Kliniken**, Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung  
gGmbH, Berlin, 600,00 €  
**Bioventus**, Hoofddorp (Niederlande), 1.789,00 €  
**BSN medical GmbH**, Hamburg, 3.210,00 €  
**Creative Arts by Dorothe Borkes**, Nieder Olm  
**Cyberdyne Care Robotics GmbH**, Bochum, 2.050,00 €  
**DJO Global**, Freiburg, 1.470,00 €  
**Friedensdorf International**, Schöllkrippen  
**GlaxoSmithKline & Co. KG**, München, 2.290,00 €  
**Heraeus Medical GmbH**, Wehrheim, 2.050,00 €  
**Königsee Implantate GmbH**, Allendorf, 2.170,00 €  
**Kröner Medizintechnik GmbH**, Altenkirchen, 2.170,00 €  
**litos/GmbH**, Ahrensburg, 2.170,00 €  
**LMT Arzt- u. Krankenhausbedarf GmbH & Co. KG**, Lingen, 2.170,00 €  
**Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG**, Rengsdorf, 2.050,00 €  
**mbits Imaging GmbH**, Heidelberg, 1.122,00 €  
**Medartis GmbH**, Umkirch, 2.050,00 €  
**medi GmbH & Co. KG**, Bayreuth, 2.050,00 €  
**Melmak GmbH**, Raisting, 1.470,00 €  
**m&i Klinikgesellschaft Bad Liebenstein GmbH**,  
Bad Liebenstein, 3.390,00 €  
**Nanz medico**, Mainz  
**OPED GmbH**, Valley, 2.050,00 €  
**Orthofix GmbH**, Ottobrunn, 1.894,00 €  
**Orthotech GmbH**, Stockdorf, 2.449,00 €  
**Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH**,  
Duderstadt, 2.050,00 €  
**Privatärztliche Verrechnungsstelle Limburg-Lahn GmbH**,  
Limburg, 2.790,00 €  
**Reichert GmbH**, Bensheim, 600,02 €  
**ReWalk GmbH**, Berlin, 2.950,00 €  
**Samsung Electronics GmbH**, Schwalbach, 2.050,00 €  
**Sanotrend Orthoservice GmbH**, Bayreuth, 1.702,00 €  
**Siemens Healthineers**, Erlangen, 1.789,00 €  
**S&U Medizintechnik GmbH**, Zotzenheim, 2.170,00 €  
**Sporlastic GmbH**, Nürtingen, 2.050,00 €  
**Syntellix AG**, Hannover, 2.170,00 €  
**Telos GmbH**, Marburg, 2.050,00 €  
**Triamed GmbH**, Lüdinghausen, 1.789,00 €  
**ZAR Rhein Main GmbH**, Mainz, 2.050,00 €  
**ZNS – Hannelore Kohl Stiftung**, Bonn

## **Wichtige Hinweise**

### **Tagungsort und Kosten**

Kultur- und Kongresszentrum Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main, [www.jahrenderthalle.de](http://www.jahrenderthalle.de).

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Verpflegung und Getränke können vor Ort erworben werden.

Bitte nehmen Sie Mäntel, Jacken und größere Taschen nicht mit in den Vortragsraum, sondern geben diese an der kostenfreien Garderobe ab.

### **Veranstalter und Auskünfte**

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV), Spitzenverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand, Landesverband Mitte, Isaac-Fulda-Allee 18, 55124 Mainz, Telefon 030/130015600, Fax 030/130015630, [lv-mitte@dguv.de](mailto:lv-mitte@dguv.de), [www.dguv.de/landesverbaende](http://www.dguv.de/landesverbaende).

### **Besonderer Unterstützungsbedarf**

Falls aufgrund einer Einschränkung besonderer Bedarf besteht, unterstützen wir Sie gerne. Bitte kontaktieren Sie zur weiteren Abstimmung direkt den Veranstalter.

### **Online-Registrierung und Teilnahmezertifikat**

Die verbindliche Anmeldung/Registrierung für die Tagung und ggf. den Gesellschaftsabend kann online bis spätestens zum 26.10.2018 unter [www.dguv.de/landesverbaende](http://www.dguv.de/landesverbaende) in der Rubrik „Unfallmedizinische Tagung 2018 des Landesverbandes Mitte“ erfolgen.

Für jeden Tagungsteilnehmer ist eine gesonderte, persönliche Registrierung erforderlich. Als Arzt geben Sie dabei bitte auch bereits Ihre EFN-Nr. an. Im Anschluss an die Registrierung wird eine Bestätigung an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse versandt, die ein Namensschild mit Barcode enthält, das entweder ausgedruckt oder elektronisch auf einem mobilen Endgerät zur Tagung mitzubringen ist. Der Barcode wird an jedem Tag beim Zugang zum Vortragssaal gescannt. Diese Scans vor Ort sind Grundlage für die Ausstellung der Teilnahmezertifikate, die personenbezogen jeweils freitags und samstags gesondert für jeden Veranstaltungstag per Mail an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse versandt werden.

## **Tagungsbüro**

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer der Jahrhunderthalle und wird jeweils circa eine halbe Stunde vor Tagungsbeginn geöffnet.

## **Übernachtung**

Hinweise zu Restaurants und Hotels in der Umgebung der Jahrhunderthalle sind unter [www.jahrhunderthalle.de/besucherservice/restaurants-und-hotels/](http://www.jahrhunderthalle.de/besucherservice/restaurants-und-hotels/) zu finden. Hotelzimmer in Frankfurt können auch direkt online unter [www.frankfurt-tourismus.de](http://www.frankfurt-tourismus.de) in der Rubrik „Übernachtung“ oder über die einschlägigen Übernachtungsportale gebucht werden.

## **Gesellschaftsabend**

Am Freitag, 09.11.2018, findet ab 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) im Hotel Hilton Frankfurt City Centre, Hochstraße 4, 60313 Frankfurt am Main (<http://www.hiltonhotels.de/deutschland/hilton-frankfurt-city-centre/>), ein Gesellschaftsabend statt. Die Teilnahme am Gesellschaftsabend ist kostenfrei, setzt jedoch eine verbindliche Anmeldung zusammen mit der Online-Registrierung zur Tagung voraus. Die Anzahl der Plätze ist streng limitiert. Einlass deshalb nur gegen Vorlage der Einlasskarte. Die Anmeldung bei Registrierung begründet keinen Anspruch auf eine Einlasskarte. Einlasskarten werden im Nachgang zur Anmeldung per Post an die angegebene Adresse versandt. Änderungen - auch kurzfristig - bleiben vorbehalten.

## **Fachausstellung**

Während der Unfallmedizinischen Tagung findet in der Jahrhunderthalle eine Fachausstellung statt. Organisation: comed GmbH, Rolandstraße 63, 50677 Köln, Telefon 0221/801100-0, Fax 0221/801100-29, [www.comed-kongresse.de](http://www.comed-kongresse.de), [a.stauf@comed-kongresse.de](mailto:a.stauf@comed-kongresse.de). Die Tagung wird live in den Ausstellungsbereich übertragen.

## **Fortbildungszertifizierung**

Die Veranstaltung ist entsprechend der Fortbildungsordnung der Landesärztekammer Hessen anerkannt. Jeder Tag ist gesondert mit jeweils 6 Punkten bewertet.

Die Veranstaltung stellt außerdem eine Tagung im Sinne der Ziffer 5.13 der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01. Januar 2011)“ dar.

## **Anreise zur Jahrhunderthalle Frankfurt**

(nähere Informationen einschl. Routenplaner unter [www.jahrhunderthalle.de/kontakt/anfahrt/](http://www.jahrhunderthalle.de/kontakt/anfahrt/))

12 Minuten vom Flughafen (Rhein-Main), 15 Minuten vom Hauptbahnhof Frankfurt sowie aus Wiesbaden

### **Mit dem Auto:**

- **Aus Richtung Frankfurt (A66)**

Von der Autobahn Frankfurt-Wiesbaden A66 die Abfahrt Kelkheim (Jahrhunderthalle). Von dort dem Schild  folgen. Tipp bei Stau auf der Ausfahrt: Fahren Sie auf der Autobahn weiter bis zur Ausfahrt Zeilsheim und folgen Sie dann den Hinweisschildern.

- **Aus Richtung Hamburg, Hannover, Kassel (A5)**

Am Nordwestkreuz Frankfurt auf die A66 in Richtung Wiesbaden bis zur Abfahrt Kelkheim (Jahrhunderthalle), danach folgen Sie den Hinweisschildern.

Tipp bei Stau in der Ausfahrt: Fahren Sie auf der Autobahn weiter bis zur Ausfahrt Zeilsheim und folgen Sie dann den Hinweisschildern.

- **Aus Richtung Köln, Bonn, Wiesbaden (A3)**

Fahren Sie am Wiesbadener Kreuz auf die A66 in Richtung Frankfurt bis zur Abfahrt Zeilsheim (Jahrhunderthalle), danach folgen Sie den Hinweisschildern.

- **Aus Richtung Karlsruhe, Heidelberg, Darmstadt (A5), und München, Würzburg (A3)**

Nutzen Sie zwischen Frankfurter Kreuz und Mönchhof-Dreieck die Abfahrt Flughafen und fahren Sie über die B43 und die B40a/B40 auf die A66 Richtung Frankfurt, Abfahrt Zeilsheim (Jahrhunderthalle). Von dort zeigen Hinweisschilder den Weg zu uns.

### **Mit dem Flugzeug:**

Vom Flughafen Frankfurt mit dem Taxi zur Jahrhunderthalle, Fahrzeit ca. 12 Minuten.

## Mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof Frankfurt oder Wiesbaden mit der S-Bahn Linie S1 oder S2 bis Bahnhof Höchst, von hier mit dem Bus Linie 53 und 54 oder mit dem Taxi. Oder mit der S-Bahn Linie S1 oder S2 bis zur Station Farbwerke/Jahrhunderthalle, von hier mit dem Bus Linie 53 oder zu Fuß in ca. 7 Gehminuten.

## Das „Veranstaltungsticket“ der Deutschen Bahn

Für Ihre Anreise zur 34. Unfallmedizinischen Tagung können Sie folgende Sonderkonditionen („Veranstaltungsticket“) der Deutschen Bahn nutzen, die wir für Sie vereinbart haben:

### Erfolgreich ankommen.

Ab 49,50 € (einfache Fahrt) mit dem Veranstaltungsticket.



Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung  
(solange der Vorrat reicht):

2. Klasse	49,50 €
1. Klasse	79,50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel  
(immer verfügbar)

2. Klasse	69,50 €
1. Klasse	99,50 €

Buchen Sie jetzt online und sichern Sie sich das garantiert günstigste Ticket.

Hier geht es zur Buchung: <https://www.dguv.de/veranstaltungsticket-dguv.jsp>

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100% Ökostrom im Fernverkehr.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

Bei technischen Fragen zur Buchung wenden Sie sich bitte an die Service-Nummer +49 (0)1806 – 99 66 44. Die techn. Hotline ist täglich von 7:30 - 21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.

### **Bild- und Fotomaterial**

Während der Tagung und beim Gesellschaftsabend werden Fotos/Videos angefertigt, auf denen Sie möglicherweise abgebildet werden. Die Aufnahmen können für unterschiedliche Zwecke, z. B. zur Veröffentlichung auf den Websites der DGUV oder in Drucksachen, Verwendung finden. Selbstverständlich wird das Material sensibel behandelt. Sollten Sie nicht mit Aufnahmen einverstanden sein, weisen Sie bitte die Fotografin/den Fotografen oder den Veranstalter darauf hin.

### **Produkt- und Dienstleistungsneutralität**

Die fachlichen Inhalte der Tagung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Sie sind unabhängig von wirtschaftlichen Interessen. Dienstleistungen und/oder Produkte dürfen dabei nicht beworben werden. Wissenschaftliche Leiter und Referenten erhalten keine Honorare. Es wird bestätigt, dass die wissenschaftliche Leiter sowie die Referentinnen und Referenten potentielle Interessenkonflikte in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Das ggf. eingeworbene Sponsoring bzw. die Einnahmen aus der begleitenden Fachausstellung werden zweckgebunden zur Refinanzierung der Tagung verwendet. Die Gesamtaufwendungen der Tagung betragen rund 150.000 Euro.

**Eigene Notize und Bemerkungen:**